

## **Medienmitteilung**

Männedorf, 6. Januar 2022

### **Geburtenrekord im Spital Männedorf**

**Im vergangenen Jahr kamen im Spital Männedorf 590 Babys zur Welt. So viele wie noch nie in der Geschichte des Spitals.**

Das Verhältnis zwischen Mädchen und Jungen ist ausgewogen: Es wurden 296 weibliche und 294 männliche Babys geboren. Nur 27.9% der Kinder kam per Kaiserschnitt zur Welt, was deutlich unter dem nationalen Durchschnitt liegt (Schweizweit > 32% Sectiorate). Zudem durften unsere Hebammen sowie Ärztinnen und Ärzte neun spontane Steisslagegeburten begleiten.

Nachdem Sofia drei Jahre lang der Spitzenreiter unter den Mädchennamen war, wurde er nun von Lara abgelöst. Bei den Jungen waren Leon und Nino am beliebtesten bei den frischgebackenen Eltern.

### **Besondere Herausforderung für Schwangere und Personal durch die Corona-Pandemie**

«2021 war nicht nur wegen der gestiegenen Geburtenzahl ein herausforderndes Jahr. Mein Team musste auch mit den Beeinträchtigungen durch die Pandemie umgehen und die Sorgen der Schwangeren adressieren, was es professionell und empathisch gemeistert hat.» berichtet PD Dr. Ralf Joukhadar, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe.

«Ich bin sehr stolz auf die Leistung des gesamten Teams und möchte mich bei allen Beteiligten – den Hebammen, Ärzten und dem Pflegepersonal – herzlich bedanken.»

### **Auskunft**

Spital Männedorf, Marketing & Kommunikation, Tel. 044 922 22 99,  
medien@spitalmaennedorf.ch